



STADT BAD SALZUFLEN

Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 0402 "Wellenbügel" Ortsteil Ehrsen-Breden



Bestandsangaben			
	Flurstücksgrenze		Vorhandenes Wohngebäude ggfs. mit Hausnummer
	gepl. Flurstücksgrenze		Vorhandenes Nebengebäude
	Flurgrenze		Geschossigkeit, z.B. I
	Gemarkungsgrenze		noch nicht eingemessen
	Höhenlinie		

Erläuterungen

Lage des Geltungsbereiches (s. Übersichtsplan):
Der Geltungsbereich über die Aufhebung des Bebauungsplanes wird im Osten begrenzt durch die Lemgoer Straße, im Norden durch den Osterkamp, im Süden durch die Immenstraße und umfasst im Westen noch das Gewerbegebiet westlich im Wellenbügel.

Gemarkung: Ehrsen-Breden, Flur 5
Größe des Geltungsbereiches: ca. 7,66 ha
Kartengrundlage: Maßstab 1 : 1000
Stand: Juli 2008

Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 (7) BauGB)

Nachrichtliche Übernahmen gemäß § 9 Abs. 6 BauGB:

QSG III b Heilquellenschutzgebiet Bad Oeynhausen - Bad Salzuflen
Für das Plangebiet findet die Quellenschutzgebietsverordnung Bad Oeynhausen - Bad Salzuflen vom 16.07.1974 (veröffentlicht im Amtsblatt des Regierungspräsidenten Detmold 1974, S. 286 - 292) Anwendung, wonach hier die Zone III b festgelegt wurde.

vorh. Schmutzwasserkanal
 vorh. Regenwasserkanal

Rechtsgrundlagen

Dieser Bebauungsplan hat folgende Rechtsgrundlagen:

- **Baugesetzbuch (BauGB)** i. d. F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 31.7.2009 (BGBl. I S. 2585)
- **Baunutzungsverordnung (BauNVO)** i. d. F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
- **Planzeichenverordnung 1990 (PlanZV 90)** i. d. F. der Bekanntmachung vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58)
- **Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW)** i. d. F. der Bekanntmachung vom 01.03.2000 (GV. NRW. S. 256), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28.10.2008 (GV. NRW. S. 644)
- **Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW)** i. d. F. der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 30.06.2009 (GV. NRW. S. 380)

jeweils in der aktuell gültigen Fassung

Verfahren
Entwurf Fachdienst Stadtplanung und Umwelt
Fassung vom 23.09.2010
Stadt Bad Salzuflen, Fachdienstleiter: Niebuhr
Verfahrensstand: Satzungsbeschluss

Katasternachweis
Die Darstellung des ausgewiesenen Zustandes innerhalb des Planungsgebietes stimmt bis auf folgendes mit dem Katasternachweis überein: Die mit einem (*) gekennzeichneten Gebäude sind nachträglich übernommen und im Kataster noch nicht nachgewiesen. Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.
Stand der Kartengrundlage vom Juli 2008
Kreis Lippe, Fachbereich Vermessung und Kataster
Detmold, 12. Okt. 2010
gez. I.A. Kruehl
Kreismessungsamtstar

Aufstellungsbeschluss
Dieser Bebauungsplan ist gem. § 2 (1) BauGB durch Beschluss des Planungsausschusses der Stadt Bad Salzuflen vom 26.01.2010 aufgestellt worden. Der Aufstellungsbeschluss ist am 10.02.2010 ortsüblich bekannt gemacht worden.
Bad Salzuflen, den 16.12.2010
gez. Dr. Honsdorf
Bürgermeister

Öffentliche Auslegung
Der Entwurf dieses Bebauungsplanes hat einschließlich der Begründung gem. § 3 (2) BauGB auf die Dauer eines Monats vom 20.07.2010 bis 03.09.2010 einschließlich, öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind am 12.07.2010 ortsüblich bekannt gemacht worden.
Bad Salzuflen, den 16.12.2010
gez. Oberweis
1. Beigeordneter

Satzungsbeschluss
Dieser Bebauungsplan ist gem. § 10 BauGB vom Rat der Stadt Bad Salzuflen nach Prüfung der Anregungen am 15.12.2010 als Satzung beschlossen worden.
Bad Salzuflen, den 16.12.2010
gez. Dr. Honsdorf
Bürgermeister

Bekanntmachung
Der Bebauungsplan ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB am 10.01.2011 ortsüblich bekannt gemacht worden.
Bad Salzuflen, den 11.01.2011
gez. Oberweis
1. Beigeordneter

STADT BAD SALZUFLEN
Fachdienst Stadtplanung und Umwelt

Aufhebung des Bebauungsplanes
Nr. 0402
"Wellenbügel"
Ortsteil Ehrsen-Breden

Kartengrundlage : Ausschnitt/Vergrößerung aus der Deutschen Grundkarte 1:5000
vervielfältigt mit Genehmigung der Katasterbehörde des Kreises Lippe - vom 02.06.2010, 10-NZR-387